

## Anlage zum Übungsblatt 8 (01.12.2015)

### Inspektion

**Wichtige Vorbemerkung:** Inhaltliche Vollständigkeit und Korrektheit bezieht sich auf die vom Auftraggeber gestellten Anforderungen (siehe 05-AnforderungenWebclientAusleihe.pdf in Moodle).

#### Checkliste – Aufgaben, Rollen und Personae

Inspizieren Sie anhand der Checkliste, ob die Aufgaben und Rollen und Personae richtig beschrieben sind.

Nr.	Frage
1.	<u>Inhaltliche Vollständigkeit und Korrektheit:</u> <ul style="list-style-type: none"><li>Entsprechen Task-Name und Beschreibung der Sub-tasks wichtigen Aktivitäten <b>aus Sicht der NutzerInnen</b>?</li><li>Entsprechen die Sub-tasks wichtigen Zwischenzielen der NutzerInnen (typischerweise mehrere Systemfunktionen)?</li><li>Sind für alle Sub-tasks (nur unter Example Solution) geeignete Systemfunktionen erwähnt?</li><li>Beschreiben die Rollen und zugehörige Personae wichtige Nutzerklassen und die wichtigen aufgabenspezifische Eigenheiten?</li></ul>
2.	<u>Syntaktische Vollständigkeit und Korrektheit:</u> <ul style="list-style-type: none"><li>Entspricht die Beschreibung (Description) einer Aufgabe dem Aufgabentemplate aus der Vorlesung (z.B. mit Angabe von Priorität)?</li><li>Erfüllt die Aufgabenbeschreibungen insgesamt den User Task Stilratgeber?</li><li>Erfüllen die Rollen- und Personabeschreibungen die Vorgaben aus den Templates?</li></ul>
3.	<u>Eindeutigkeit:</u> <ul style="list-style-type: none"><li>Sind die Texte von Aufgaben, Rollen und Personae einfach, eindeutig und verständlich formuliert?</li><li>Sind alle Fachbegriffe aus den Texten im Glossar erläutert?</li></ul>
4.	<u>Verfolgbarkeit:</u> <ul style="list-style-type: none"><li>Sind Aufgaben, Rollen und Personae sinnvoll und vollständig miteinander verlinkt?</li></ul>

### Checkliste Domänen- und Interaktionsdatendiagramm, Systemfunktionen

Inspizieren Sie anhand der Checkliste, ob die Domänen- und Interaktionsdaten sowie die Systemfunktionen richtig beschrieben sind.

Nr.	Frage
1.	<u>Inhaltliche Vollständigkeit und Korrektheit:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sind alle Entitäten aus den Aufgabenbeschreibungen (außer Example Solution) im Domänendatendiagramm beschrieben?</li> <li>▪ Sind alle Entitäten aus den Systemfunktionsbeschreibungen im Interaktionsdatendiagramm enthalten?</li> <li>▪ Sind alle für die Daten wichtigen Attribute und Assoziationen genannt?</li> <li>▪ Sind alle Systemfunktionen aus den Aufgabenbeschreibungen näher beschrieben? Sind insbesondere Pre- und Postcondition sinnvoll (beschreiben Datenzustand im System) sowie Input/Output (beschreiben Ein/Ausgabe zur Funktion)?</li> <li>▪ Sind alle Daten und Funktionen notwendig? Sind insbesondere alle Systemfunktionen in Example Solution mindestens einer sub-task zugeordnet?</li> </ul>
2.	<u>Syntaktische Vollständigkeit und Korrektheit:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Entsprechen die Datendiagramme den UML-Vorgaben? Sind alle wichtigen Multiplizitäten angegeben?</li> <li>▪ Erfüllen die Systemfunktionsbeschreibungen die Vorgaben aus dem Template?</li> </ul>
3.	<u>Eindeutigkeit:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sind die Texte von Daten und Funktionen einfach, eindeutig und verständlich formuliert?</li> <li>▪ Sind alle Fachbegriffe aus den Texten im Glossar erläutert?</li> </ul>

### Checkliste – Arbeitsbereiche

Inspizieren Sie anhand der Checkliste, ob die Arbeitsbereiche richtig beschrieben sind.

1.	<u>Inhaltliche Vollständigkeit und Korrektheit:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bündeln die Arbeitsbereiche aus Sicht der NutzerInnen zusammenhängende und notwendige Daten und Funktionen?</li> <li>▪ Sind alle für NutzerInnen bei der Aufgabenbearbeitung nötigen Navigationsbeziehungen zwischen den Arbeitsbereichen vorhanden?</li> <li>▪ Sind alle Interaktionsdaten und Systemfunktionen, die die NutzerInnen anstoßen können, in geeigneten Arbeitsbereichen aufgeführt?</li> <li>▪ Sind alle in den Arbeitsbereichen genannten Daten und Funktionen in den Interaktionsdaten- und Systemfunktionsbeschreibungen enthalten?</li> </ul>
2.	<u>Syntaktische Vollständigkeit und Korrektheit:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Entsprechen die Arbeitsbereiche den Vorgaben? Sind die Bezeichnungen eindeutig? Sind Unterarbeitsbereiche klar erkennbar?</li> </ul>
3.	<u>Eindeutigkeit:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sind die Texte der Arbeitsbereiche einfach, eindeutig und verständlich formuliert?</li> <li>▪ Sind alle Fachbegriffe aus den Texten im Glossar erläutert?</li> </ul>

## Checkliste – Sichten

Inspizieren Sie anhand der Checkliste, ob die Sichten (GUI-Mock-Ups) richtig beschrieben sind.

1.	<u>Inhaltliche Vollständigkeit und Korrektheit:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gibt es zu jedem Unterarbeitsbereich mindestens eine Sicht? Wenn es mehrere Sichten sind: ist die Aufteilung nötig?</li> <li>▪ Ist jede Sicht genau einem Arbeitsbereich zugeordnet?</li> <li>▪ Sind alle im Arbeitsbereich genannten Daten und Funktionen und Navigationsmöglichkeiten in den zugeordneten Sichten vorhanden?</li> <li>▪ Sind alle in einer Sicht zu sehenden Daten und Funktionen und Navigationsmöglichkeiten in dem zugeordneten Arbeitsbereich vorhanden?</li> <li>▪ Unterstützen die Sichten die Personae wie gewünscht?</li> </ul>
2.	<u>Syntaktische Vollständigkeit und Korrektheit:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Entsprechen die Sichten dem Stil der vorhandenen Sichten im MovieManager (das muss nicht für den Webclient gelten)?</li> </ul>
3.	<u>Eindeutigkeit:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sind die Texte der Sichten einfach, eindeutig und verständlich formuliert?</li> <li>▪ Sind alle Fachbegriffe aus den Texten im Glossar erläutert?</li> </ul>

## Perspektive – Verfolgbarkeit

Stellen Sie sich vor, Sie sind AnforderungsingenieurIn und sollen sicherstellen, dass alle Funktionen in den Sichten (GUI-Mockups) auch wirklich aus den vorgegebenen Kundenanforderungen begründbar sind bzw. alle Kundenanforderungen abgedeckt sind.

Sie erstellen dazu eine Matrix (siehe nachfolgendes Beispiel), die für alle semantischen Systemfunktionen (die also eine Datenänderung im System vornehmen), auflisten, in welchen Sichten, Arbeitsbereichen, Example Solution zu Sub-tasks und Kundenanforderungen sie vorkommen. Ihnen ist also vor allem die **Verfolgbarkeit der Umsetzung der Anforderungen in den Sichten** wichtig.

Semantische Fkt.	Sichten	Arbeitsbereiche	Sub-tasks	Kundenanforderung
Loan Movie	Angabe aller Sichten, in denen die Funktion vorkommt	Angabe aller Arbeitsbereiche, in denen die Funktion vorkommt	Angabe der Sub-tasks, in denen die Funktion vorkommt	Als AusleiherIn kann ich unter Berücksichtigung der Regel 1 Filme, Serien, Staffeln oder Episoden ausleihen

Überprüfen Sie dabei Folgendes:

- Kommt die Funktion in GUI-Mockups, Arbeitsbereichen, Example Solution von Sub-tasks und Kundenanforderungen vor? Es darf keine Zelle leer sein.
- Ist es sinnvoll, wenn die Funktion in mehreren GUI-Mockups vorkommt?
- Kommen alle Kundenanforderungen, die Datenänderungen nötig machen, in einer Zeile vor?
- Sind die Artefakte in einer Zeile vollständig in UNICASE miteinander verlinkt?

Notieren Sie es, wenn Ihnen Probleme in der Sinnhaftigkeit, Vollständigkeit und Konsistenz der Artefakte aufgefallen sind.

Geben Sie Ihre Matrix dem anderen Team.